

Aus Sicht der SPD-Fraktion ist der jetzige Standort des Wochenmarktes auf dem Alten Markt der richtige und daran sollte auch festgehalten werden, heißt es in einer Pressemitteilung.

„Dieser Standort ist zentral und räumlich geschlossen und bietet so eher den Charakter eines herkömmlichen Wochenmarktes mit entsprechender Attraktivität“, sagen die beiden Bauausschussmitglieder Martin Vodde und Andrej Stölting (SPD). Besonders in den Sommermonaten würde sich der jetzige Standort durch seine Lage auszeichnen.

Außerdem sei die Verlegung des Wochenmarktes mit Zustimmung aller Beteiligten erfolgt und zeige auch erste Erfolge hinsichtlich der Kundenfrequenz und Erweiterung des Angebots.

Durch die jetzt getroffene Entscheidung der CDU-Mehrheit im Verwaltungsausschuss, den Wochenmarkt wieder zurückzulegen, werde dieser aus Sicht der SPD wieder an Attraktivität einbüßen und somit bestünde die Gefahr, den Wochenmarkt auf Dauer ganz zu verlieren. Die Sperrung der Straße am Markttag könne kein Grund für eine Rückverlegung sein, da alle Geschäfte weiterhin bequem von einem der ausreichend zur Verfügung stehenden Parkplätze in der Innenstadt zu erreichen seien.

„Ich bin mir auch nicht sicher, ob wirklich eine Mehrheit des Stadtrates diese VA-Entscheidung für richtig hält, sagt der SPD-Fraktionsvorsitzende Matthias Windhaus und appelliert an diese Ratsmitglieder, Stellung zu beziehen und Einfluss zu nehmen.“